

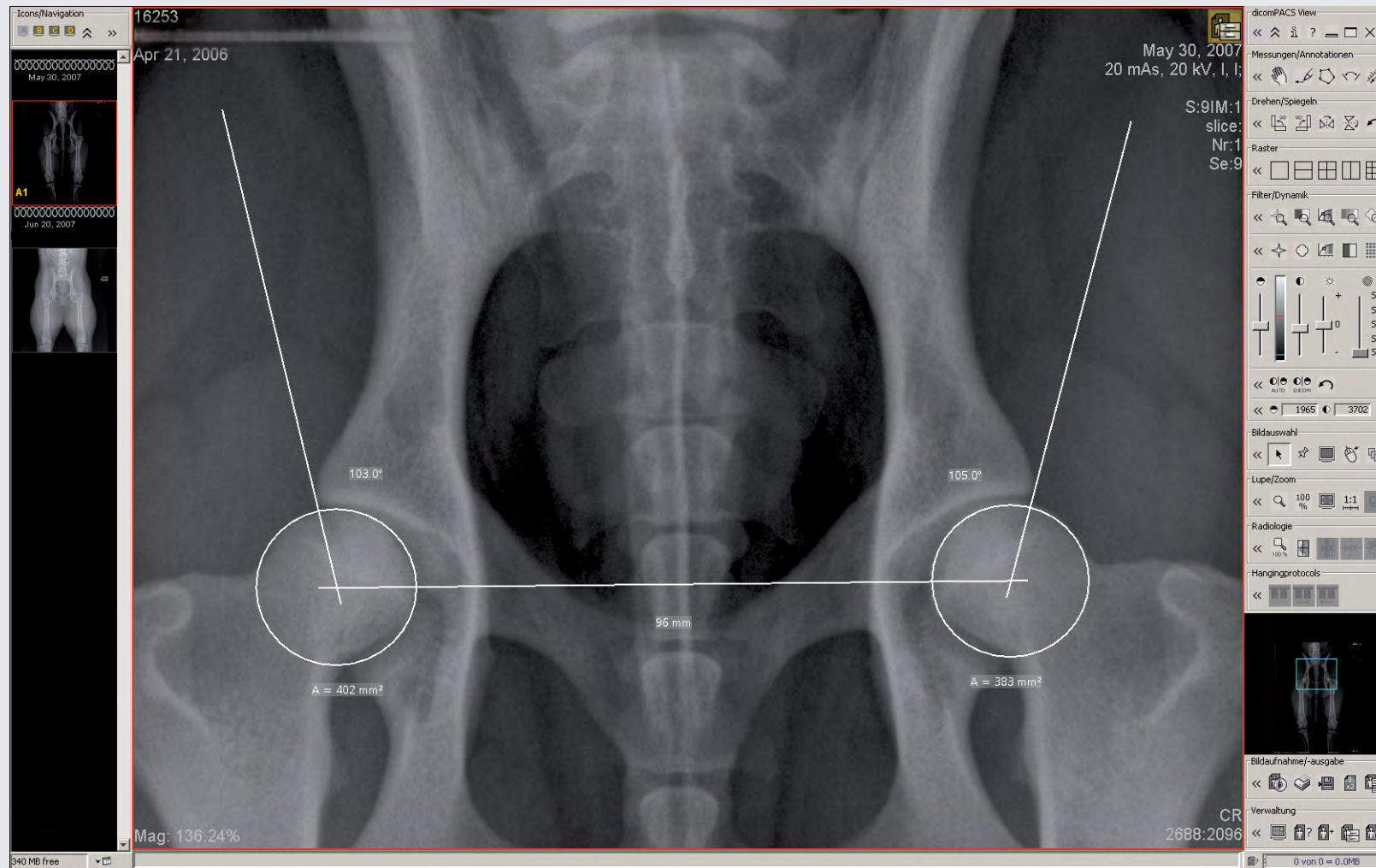
HD-Vermessung beim Hund

Zuverlässig

Die Hüftdysplasie (HD), als Fehlentwicklung des Hüftgelenks bei Hunden, ist für den Veterinärmediziner ohne Frage ein Thema - insbesondere weil vor allem großwüchsige Rassen von ihr betroffen sind. Eine zuverlässige Möglichkeit zum Erkennen des Schweregrades der Erkrankung bildet die Röntgenuntersuchung. Voraussetzung für eine aussagekräftige Diagnose ist die exakte Positionierung des untersuchten Tieres in Rückenlage mit gestreckten, parallel gelagerten Oberschenkeln und orthograd zum Strahlengang eingedrehten Knie- scheiben. Zusätzliche Aufnahmen können in "Froschhaltung" der Oberschenkel oder im seit-

lichen (latero-lateralen) Strahlengang erfolgen. Ein wesentliches Auswertungskriterium ist der Norberg-Winkel. Er ist als der Winkel definiert, der zwischen dem Zentrum des Oberschenkelkopfes und dem vorderen Pfannenrand abgetragen wird.

Um eine sehr schnelle und zuverlässige Bestimmung inkl. einer Dokumentation der Norberg Winkel zu gewährleisten, stellt *dicomPACS[®] vet* ein spezielles Werkzeug zur Verfügung. Mit nur einem Klick werden alle relevanten Linien und Winkel im Bild eingeblendet und können beliebig positioniert werden.



HD-Vermessung der Hüfte eines Labradors